

Zurl[auben] Statschr[eiber]
 Vogtei Rysch [=Gangolfswil] 1720".

1) s. unter diesem Datum die Erbteilung in AH 139, 18

Konzept - AH 89, 77-78 - Blatt 77^V und 78^F leer

39

1721

A

ABRECHNUNG ÜBER DIE HINTERLASSENSCHAFT VON [JOHANN] BALTHASAR
 SCHWERZMANN, VON BERCHTWIL, [IN DER STADTZUGERISCHEN
 VOGTEI GANGOLFSWIL]

"Jttem Es ist zuo wüssen das der ... [Johann] Baltz Schwertzman von
 Berchweill [=Berchtwil] von dem Zeitlich läben hoff[ent]lich zur
 Ewigen glückselligkeit ist von Gott beruofft worden also war sein
 Verlassenschaft ordenlich Verzeichnet worden und Erstlich die schul-
 den oder die beschwerdten allwo sin hinderlassne Kinder schuldig sind
 abzuostatten[:]

Erstlich Oberkeitlich [Ammann bzw. Stabführer
 und Rat der Stadt Zug] Vogtguot oder Herren Zins
 Capitall ohngefar 10 gl.
 Der Pfarckirch Risch Capitall 250 gl.
 Darbey ein Verfallen Zins 12 gl. 20 ss
 Jtem Mer einem Jewillen Pfarher von Risch [- z.Z.
 war dies Johann Baptist **Büeler** -] Capitall 142 gl. 26 ss 2 a
 Darbei verfallen Zins 7 gl. 5 ss 2 a
 Jtem einem Caplon von Risch [- z.Z. war dies
 Niklaus **Hemmig** -] Capitall 15 gl.
 Darbei zwei verfall[n]e Zinsen 1 gl. 20 ss
 Jtem des Seckellmeister[s von Risch?] Johanes
Knüssell sellig Erben 300 gl.
 Darbey verfall[n]e Zinsen 20 gl.
 Jtem dem [Johann] Martin **Bossart** von Zug Capitall 100 gl.
 Darbei der [17]19 und [17]20 Zins 10 gl.
 Jtem dem H. Undervogt Adam **Bütler** von Hüenberg
 Capitall 400 gl.
 Darbei der [17]19 und [17]20 Zins 40 gl.
 Jtem dem Undervogt Hans Caspar **Baumgartner** sellig
 von Kamm 571 gl. 21 ss
 Darbei der [17]20 Zins 28 gl. 21 ss
 Jtem Mer dem Hans Melchior **Schriber** [von Risch]
 Capitall 100 gl.
 Zwei verfall[n]e Zins 10 gl.
 Jtem Mer dem Martin **Schwertzman** [von Risch]
 Capitall 500 gl.
 Darbei zwei verfall[n]e Zinsen 50 gl.
 Dem Kilchmeier [von Meierskappel] Burchart
Knüssell Capitall 100 gl.

Jtem den Kinderen [von Johann Balthasar Schwerzmann] ihres Mütterliches [=Anna Maria **Hildebrand**] guot

1188 gl. 30 ss

Summa alles zuosamen

3857 gl. 23 ss 4 a

Verzeichung der Ertragenheiten des Hoffs und Erstlich yst er angeschlagen worden Nach laut des theillbrieffs um 8 Küow windterig und so vill sümerig ein Kuow sümerig und winterig um 500 gl. thuot zuosamen

4000 gl.

Jtem es befindet sich 5 Küöw ein Rind und ein stier und zwei heüwrig kälbli

249 gl.

Mer ein 7 jähriges Ross

60 gl.

Jtem 6 uffgerüste beth

180 gl.

Jtem drei Kessi sambt den Kupferzuber und pfanen

60 gl. 10 ss

Jtem zwei gross ehre Haffen und ein Klein

35 gl.

Das zinen geschir

20 gl.

Jtem duoch und garn und derglichen

40 gl.

Korn und Rogen ohngefahr um

50 gl.

Jtem an schnitzen und dergleichen düri war

30 gl. 15 ss

Summa

4724 gl. 25 ss

Die beschwerdten us diser summa abgezogen verbleibt Noch übrig

866 gl. 16 ss 2 a

Verbleibt¹ under den Erben zuo (deren nahmen nit hier) Vertheillen

877 gl. 2 ss 4 a

Die Heütige Löhn Seyndt Hr. Stathalter [von Stadt und Amt und Stabführer der Stadt Zug, **Fidel** Zurlauben], Hr. Obervogt [von Gangolfswil, Karl Johann Wolfgang **Landtwing**] und mir [Stadt-schreiber **Heinrich Damian Leonz** Zurlauben] auch undervogt [von Risch, Hans **Sidler**] bringt 3: 320 thuet

15"

"Zuo Verfergen undt In das Protocoll zuo Schreiben"

1) Von hierweg ist der Text von Heinrich Damiam Leonz Zurlauben geschrieben.

Original, Dorsualnotiz von Heinrich Damian Leonz Zurlauben. AH 89, 79-80 - Blatt 79^v leer

1711 Dezember 27., Quesnoy

A

SCHREIBEN VON [FRANZ LEONZ] MEYENBERG, [CAPITAINE-COMMANDANT DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM REGIMENT PFYFFER, AN DEN KOMPAGNIEINHABER BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

Meyenberg wünscht Zurlauben zum bevorstehenden neuen Jahr alles Gute. Alsdann fährt er fort "Jch berichte Mein hochg. Herrn dass M.^r [Urs] D'Altermat[t] Jnspecteur [général d'Infanterie], Ein brief an das Regiment geschickt, der Inhalt dessen ist, dass der Hoff ordoniert,